

## Kinaesthetics Infant Handling

Dieses Programm thematisiert die Entwicklung der Bewegungskompetenz im Rahmen eines beruflichen Pflegeauftrages gegenüber Säuglingen und Kindern. Es kommt unter anderem in der Geburtshilfe, sowie der neonatologischen und pädiatrischen Pflege zur Anwendung.

Pflegende unterstützen Kinder in allen alltäglichen Aktivitäten, z. B. wenn sie atmen, ausscheiden, schlafen, trinken, essen, eine Position einnehmen oder sich fortbewegen. Alle diese Aktivitäten sind an eigenaktive Bewegung gebunden, das heisst an die Kompetenz, die eigene Bewegung angepasst steuern zu können.

Kinaesthetics geht davon aus, dass diese Kompetenz massgeblich daran beteiligt ist, wie Kinder ihre Vitalfunktionen regulieren können.

Für ihre Gesundheitsentwicklung ist es wichtig, dass sie das Gewicht ihrer Körperteile abgeben und ihre Spannung angemessen regulieren können. Die Art und Weise, wie pflegerische Unterstützungen geschehen, hat einen Einfluss darauf, wie die Kinder lernen können, ihre Vitalfunktionen zu regulieren und sich als wirksam und fähig zu erfahren. Deshalb brauchen Pflegende eine hohe Sensibilität und Anpassungsfähigkeit in ihrer eigenen Bewegung, um die Unterstützungen in der Interaktion über Berührung und Bewegung mit den Kindern entsprechend zu gestalten.

In *Kinaesthetics Infant Handling* lernen die TeilnehmerInnen, die Aufmerksamkeit auf ihre eigene Bewegung zu richten, und die Interaktionen mit den pflegebedürftigen Kindern angepasst und gesundheitsfördernd zu gestalten.

## Was ist Kinästhetik?

Das zentrale Thema der Kinästhetik ist die Auseinandersetzung mit der eigenen Bewegungskompetenz in alltäglichen Aktivitäten. Die Qualität unserer meist unbewussten Bewegungsmuster hat einen erheblichen Einfluss auf unsere Gesundheitsentwicklung und Lebensgestaltung.

Eine wichtige Voraussetzung für eine gesunde und selbstständige Lebensgestaltung ist eine große Vielfalt von Bewegungsmöglichkeiten. Insbesondere geht es um die Fähigkeit, die eigene Bewegung gezielt an sich verändernde Bedingungen anpassen zu können. Mithilfe der Kinästhetik können Menschen jeden Alters die Qualität der eigenen Bewegung, den persönlichen Handlungsspielraum und die Anpassungsfähigkeit im Alltag bearbeiten.

Die bewusste Sensibilisierung der Bewegungswahrnehmung und die Entwicklung der Bewegungskompetenz durch die Kinästhetik leisten einen nachhaltigen Beitrag zur Gesundheits-, Entwicklungs- und Lernförderung.



Partnerin  
**Kinaesthetics**  
Deutschland

Jeannette Zwipp



**Kinaesthetics**



**Kinaesthetics**  
Infant Handling

**Aufbaukurs**

Neuburg an der Donau 10.10.2024 - 17.12.2024

[www.kinaesthetics.de](http://www.kinaesthetics.de)

## Der Aufbaukurs

Der Kinaesthetics-Aufbaukurs baut auf dem Lernprozess während und nach dem Kinaesthetics-Grundkurs auf. Im Mittelpunkt steht die Auseinandersetzung mit der Bedeutung der Bewegungskompetenz für Lern- und Gesundheitsprozesse. Anhand der Kinaesthetics-Konzepte werden alltägliche Aktivitäten gezielt erfahren, analysiert und dokumentiert. Dadurch entwickeln die TeilnehmerInnen die Kompetenz, die Unterstützung von alltäglichen Aktivitäten in ihrem Berufsalltag gezielt als Lernsituationen zu gestalten.

## Zielgruppe

Der Aufbaukurs *Kinaesthetics Infant Handling* richtet sich an Pflegende, BetreuerInnen oder TherapeutInnen, die ihre Erfahrungen und Erkenntnisse des Grundkurses vertiefen und erweitern möchten.

## Methodik

- Einzelerfahrung  
Gestalten und Analysieren von Unterschieden in eigenen Aktivitäten anhand von Konzept-Blickwinkeln.
- Partnererfahrung  
Gestalten und Analysieren von Unterschieden in Aktivitäten mit anderen Menschen.
- Anwendungserfahrung  
Analysieren von Aktivitäten des Berufsalltags anhand der "Lernspirale".
- Planen und Umsetzen des eigenverantwortlichen Lernprozesses im Berufsalltag.
- Dokumentieren und Auswerten des eigenen Lernprozesses.

## Daten im Detail

10./11.10.2024 und 16./17.12.2024

## Ort

Berufsschule für Pflege  
AMEOS Insitut Süd Neuburg  
Müller-Gnadeneegg-Weg 04  
86633 Neuburg an der Donau

## Ziele

Die TeilnehmerInnen

- vertiefen ihre persönliche Erfahrung und ihr Verständnis der 6 Kinaesthetics-Konzepte.
- nutzen die Kinaesthetics-Konzepte und die „Lernspirale“, um Pflege- oder Betreuungssituationen mit Säuglingen und Kleinkindern zu erfahren, zu analysieren und zu dokumentieren.
- schätze Ihre Stärken und Schwächen im Handling ein und entwickeln Ideen für ihr eigenes Lernen in der Praxis.
- analysieren und beschreiben den Zusammenhang zwischen Bewegungskompetenz und Gesundheitsentwicklung in konkreten Pflege- und Betreuungssituationen.

## Inhalte

- Konzept Interaktion
- Konzept Funktionale Anatomie
- Konzept Menschliche Bewegung
- Konzept Anstrengung
- Konzept Menschliche Funktion
- Konzept Umgebung

## Formelles

Nach erfolgreichem Abschluss des Aufbaukurses erhalten die TeilnehmerInnen von Kinaesthetics Deutschland das Aufbaukurs-Zertifikat. Dieses ist die Voraussetzung für die Teilnahme an einem Peer-Tutoring-Kurs *Kinaesthetics Infant Handling* oder an einer Ausbildung zur Kinaesthetics-TrainerIn Stufe 1.

## Veranstalteradresse

AMEOS Klinikum St. Elisabeth Neuburg  
Müller-Gnadeneegg-Weg 4  
86633 Neuburg an der Donau

## Leitung

Kinaesthetics Trainerin im Infant Handling Jeannette Zwipp

## Anmelden bei

Anmeldungen bitte über die Kinaesthetics Trainerin Rosi Lenz-Schweiger vor Ort über  
AMEOS Klinikum St. Elisabeth Neuburg  
Frau Rosi Lenz-Schweiger  
Müller-Gnadeneegg-Weg 4  
DE 86633 Neuburg an der Donau  
oder Rosi.Lenz-Schweiger@neuburg.ameos.de.